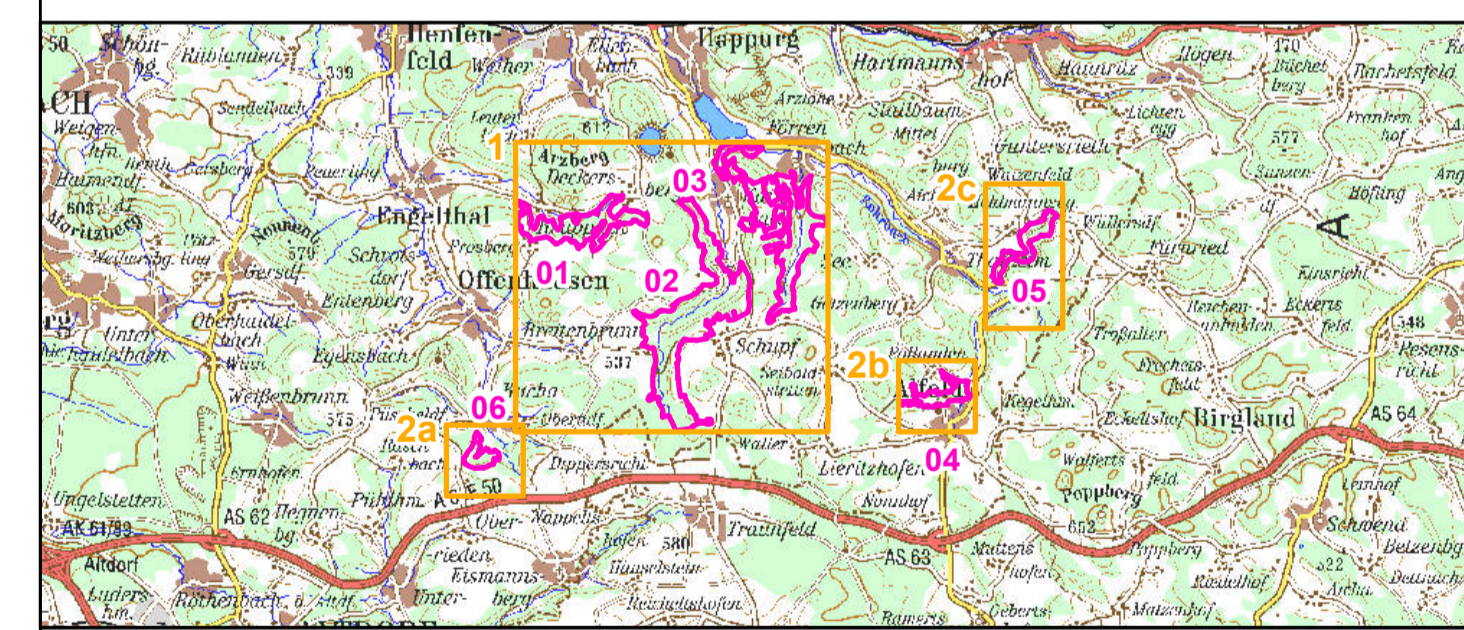


- FFH-Gebietsgrenze (Feinabgrenzung auf Basis 1:5000)
- Maßnahmen für die Koppe**
- Unterlassen von Besatzmaßnahmen mit Fremdschichten
- Unterlassen von Besatzmaßnahmen mit Fremdschichten
Rückbau der Staeinrichtungen
- Maßnahmen im Offenland**
- Rückbau der Fischteiche
- Ausweitung der Beweidung zur Erzielung eines Biotopverbundes
- Fahrspuren durch Erschließungsplanung vermeiden
- Fortführung und Ausweitung von Mahd oder Beweidung
- Abstimmung mit Behörden bei geplanten Holzernemaßnahmen
- Einrichtung von Dauerbeobachtungsflächen
- Abstimmung geplanter Forstwegebaumaßnahmen mit Naturschutzbehörden verbessern
- Entfernen von Müllablagerungen
- Nadelholz zurücknehmen
- Rückbau von Wasserversorgungs- und -entnahmeeinrichtungen
- Maßnahmen für Lebensräume im Wald**
- 118 Lebensraumtypische Baumarten einbringen und fördern, Eisbeere; Mehlspeere; Spitzahorn; Weißtanne
- 201 Fahrspuren durch Erschließungsplanung vermeiden
- 100 Fortführung der naturnahen Behandlung (siehe Text)
- Wünschenswerte Maßnahmen für Lebensraumtypen im Offenland**
- Entbuschung/Wiederholung der Freistellungsmaßnahmen
- Fortführung der Beweidung
- Fortführung der bisherigen Bewirtschaftung



Managementplanung
FFH-Gebiet 6534-371
Bachtäler der Hersbrucker Alb



Karte 3 Maßnahmen (Maßstab für Gesamtblatt 1:5000) Behörde

Blatt: 2 von 2 **Kartenfertigung:** 29.11.2010

Bearbeitung:
 Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach
 Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft
 Regierung von Mittelfranken

Dr. Andreas Hemp



Originalmaßstab: 1:5.000

Geobasisdaten:
 Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)
 Fachdaten:
 Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)
 Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)

0 50 100 150 200 Meter N